

Gemeinderatsausschuss

Klima, Umwelt, Demokratie und Personal

Sitzung vom 5. November 2025

Vorsitz:	GRin Mag. Nina Abrahamczik
Gewählte Teilnehmer:	Amtsfl. StR Mag. Jürgen Czernohorszky GRin Patricia Anderle GRin Mag.a Dr.in Arabel Bernecker-Thiel GRin Sara Do Amaral Tavares Da Costa GR Clemens Gudenus GRin Mag.a (FH) Susanne Haase GR Ernst Holzmann GRin Sabine Keri GR Thomas Mader GRin Dipl.-Ing.in Elisabeth Olischar, BSc GRin Mag.a Angelika Pipal-Leixner, MBA GR Roman Schmid GRin Mag.a Heidemarie Sequenz GR Mag. Gerhard Spitzer GR KommR Paul Johann Stadler GR Harald Stark GR Kilian Stark GR Mag. Josef Taucher GRin Christina Wirnsberger
Sonstige Teilnehmer:	Mag. Christian Anderle, MBA Adrian Aranyos Mag. Herbert Aschenbrenner Sophie Berger, MA BA David Ecker, MA BSc Mag. ^a Sonja Fiala Mag. ^a Katrin Frank Micha Gruber, MSc Ing. Karl Hawliczek Dipl.-Ing. Paul Hellmeier Aline-Marie Hoffmann, MA Mag. Georg Hufgard-Leitner Dipl.-Ing. Andreas Ilmer Dipl.-Ing. Andreas Januskovecz Dr. ⁱⁿ Ruth Jily Dr. ⁱⁿ Susanne Kerbl Dr. Dietmar Klose Mag. Gerald Kroneder

Philipp Lindner, BA
Mag.^a Daniela Mantarliewa
Mag. Philipp Meisel
Matias Meissner
Dipl.-Ing. Paul Oblak
Elias Puffer
Mag.^a Sabine Rath
Dipl.-Ing. Herbert Ritter
Dipl.-Ing. Josef Romstorfer
Mag.^a Renate Rudolf
Mag. Bernhard Samek
Bernhard Schiel
Pedram Seidi, B.A.
Mag. Erwin Streimelweger
Dipl.-Ing. Hubert Teubenbacher
Dipl.-Ing. Josef Thon
Tamara Torner
Dipl.-Ing.ⁱⁿ Petra Wagner
Mag.^a Michaela Zlamal, MAS

Entschuldigt: GR Dipl.-Ing. Dr. Stefan Gara
GRin Dr.in Jennifer Kickert
GR Ing. Christian Meidlinger
GR Denis Sakic
GR Michael Stumpf, BA

Protokollführung: Melissa Hofbauer

Berichterstatter: Amtsf. StR Mag. Jürgen Czernohorszky

AZ LG-1437373-2025-LAT;

Initiativantrag der Landtagsabgeordneten Mag. Dr. Michael Trinko, Dr. Sascha Obrecht, Mag.a Alice Seidl, BA, Mag. Alexander Ackerl und Dr.in Maria In der Maur-Koenne betreffend eine Änderung der Verfassung der Bundeshauptstadt Wien (Wiener Stadtverfassung - WStV)

Weiter an: Landtag

Abstimmungsergebnis: **einstimmig angenommen**

AZ DRI-1262042-2025-KFP/GAT;

A) Antrag von den Gemeinderät*innen Maximilian Krauss, MA, Armin Blind, Mag. Bernd Saurer, Klemens Resch, Michael Stumpf, BA und Angela Schütz, MA betreffend Wien ist Hotspot blutiger Konflikte-Zeit für einen Sicherheitsstadtrat mit Sicherheitsressort.

B) Bericht zum gegenständlichen Antrag.

Weiter an: Kultur und Wissenschaft, Soziales, Gesundheit und Sport und Wohnen, Wohnbau, Stadterneuerung und Frauen

Abstimmungsergebnis: **getrennte Abstimmung, Antrag: mit Stimmenmehrheit abgelehnt, FPÖ/ÖVP gg. SPÖ/NEOS/GRÜNE, Bericht: mit Stimmenmehrheit angenommen SPÖ/NEOS/GRÜNE gg. FPÖ/ÖVP**

AZ PGL-1269871-2025-KGR/GAT;

Der Antrag von GRin Christina Wirnsberger betreffend ESC: Regionale, nachhaltige Landwirtschaft stärken, wurde fristgerecht in Behandlung genommen.

Abstimmungsergebnis: **keine Abstimmung**

Berichterstatter: Abg. Mag. Gerhard Spitzer

AZ 1365018-2025-GGK; GGK

Der Gemeinderatsausschuss für Klima, Umwelt, Demokratie und Personal möge beschließen:

Der Gemeinderatsausschuss für Klima, Umwelt, Demokratie und Personal nimmt den Bericht der Geschäftsgruppe für Klima, Umwelt, Demokratie und Personal über im Zeitraum 01. 07. 2025 bis 30. 09. 2025 in ihrem Budgetbereich durchgeführte Umschichtungen von veranschlagten Mittelverwendungen im Rahmen der zulässigen Deckungsfähigkeiten (§ 86 Abs. 7 WStV) für das Finanzjahr 2025 zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis: **einstimmig angenommen**

AZ 23722-2025-GGK;

Der Gemeinderatsausschuss für Klima, Umwelt, Demokratie und Personal möge beschließen:

Der Gemeinderatsausschuss Klima, Umwelt, Demokratie und Personal nimmt den Bericht des Büros des Magistratsdirektors über im Zeitraum 1. Juli 2025 bis 30. September 2025 im Budgetbereich der Magistratsdirektion durchgeführte Umschichtungen von veranschlagten Mittelverwendungen im Rahmen der zulässigen Deckungsfähigkeit (§ 86 Abs. 7 WStV) im Finanzjahr 2025 zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis: **einstimmig angenommen**

AZ 1227454-2025-GGK; MA 2

Der Gemeinderatsausschuss für Klima, Umwelt, Demokratie und Personal möge beschließen:

Auf Grund der in den Jahren 2024 und 2025 erfolgten Valorisationen der Bezüge und Dienstgeberbeiträge der aktiven Mandatar*innen, der Klubförderungen und der Pensionen im Bereich der Vertretung der Stadt, werden im Voranschlag 2025 auf Ansatz 0001, Vertretung der Stadt Gruppe 721, Bezüge der gewählten Organe eine erste Überschreitung in Höhe von EUR 4.065.000,-- und Gruppe 757, Transfers an private Organisationen ohne Erwerbszweck eine erste Überschreitung in Höhe von EUR 2.776.000,-- und Gruppe 760, Pensionen und sonstige Ruhebezüge (einschließlich Dienstgeberbeiträge) eine erste Überschreitung in Höhe von EUR 994.000,-- genehmigt, die in Zahlungsmittelreserven auf Ansatz 9810, Haushaltsausgleich durch Rücklagen Gruppe 295, Zahlungsmittelreserven für allgemeine Haushaltsrücklagen mit EUR 6.902.000,-- und in Zahlungsmittelreserven auf Ansatz 9120, Rücklagen Gruppe 295, Zahlungsmittelreserven für allgemeine Haushaltsrücklagen mit EUR 933.000,-- zu decken sind.

Abstimmungsergebnis: **einstimmig angenommen**

Berichterstatte(r): GRin Patricia Anderle

AZ 1295995-2025-GGK; MA 48

Der Gemeinderatsausschuss für Klima, Umwelt, Demokratie und Personal möge beschließen:

Für verspätet ausgelieferte Fahrzeuge der Straßenreinigung wird im Voranschlag 2025 auf Ansatz 8140, Straßenreinigung Gruppe 040, Fahrzeuge eine erste Überschreitung in Höhe von EUR 1.800.000,-- genehmigt, die in Minderauszahlungen auf Ansatz 8140, Straßenreinigung Gruppe 455, Chemische und sonstige artverwandte Mittel, mit EUR 400.000,-- und in Mehreinzahlungen auf Ansatz 8140, Straßenreinigung Gruppe 810, Erträge aus Leistungen, mit EUR 300.000,-- und in Mehreinzahlungen auf Ansatz 8520, Müllbeseitigung Gruppe 852, Gebühren für die Benützung von Gemeindeeinrichtungen und -anlagen mit EUR 1.100.000,-- zu decken ist.

Abstimmungsergebnis: **mit Stimmenmehrheit angenommen, SPÖ/NEOS/GRÜNE/ÖVP gg. FPÖ**

AZ 1328440-2025-GGK; MA 48

Der Gemeinderatsausschuss für Klima, Umwelt, Demokratie und Personal, der Stadtsenat und der Gemeinderat mögen beschließen:

Das Vorhaben Planung Neubau Mistplatz Innstraße mit Gesamtauszahlungen in der Höhe von EUR 8.060.000,-- (das sind EUR 9.672.000,-- brutto) wird genehmigt. Die Bedeckung ist im Voranschlag 2025 auf der Haushaltsstelle 1/8520/061 gegeben.

Weiter an: Stadtsenat und Gemeinderat

Abstimmungsergebnis: **mit Stimmenmehrheit angenommen, SPÖ/NEOS/FPÖ gg. GRÜNE/ÖVP**

AZ 1330896-2025-GGK; MA 48

Der Gemeinderatsausschuss für Klima, Umwelt, Demokratie und Personal, der Stadtsenat und der Gemeinderat mögen beschließen:

A. Für das Vorhaben Anpassung des Lagerwarenkredits wird im Voranschlag 2025 auf Ansatz 8520, Müllbeseitigung, Gruppe 100, Gebrauchsgüter, eine erste Überschreitung in Höhe von EUR 2.205.000 genehmigt, die in Minderauszahlungen auf Ansatz 8520, Müllbeseitigung, Gruppe 061, Im Bau befindliche Gebäude und Bauten, mit EUR 2.205.000,-- zu decken ist.

B. Das Vorhaben Anpassung des Lagerwarenkredits mit Gesamtauszahlungen in der Höhe von EUR 6.035.000,-- netto (das sind EUR 7.242.000,-- brutto) wird genehmigt. Die Bedeckung ist vorbehaltlich der Genehmigung des Punktes A. im Voranschlag 2025 auf der Haushaltsstelle 1/8520/100 gegeben.

Weiter an: Stadtsenat und Gemeinderat

Abstimmungsergebnis: **einstimmig angenommen**

AZ 1351129-2025-GGK; MA 48

Der Gemeinderatsausschuss für Klima, Umwelt, Demokratie und Personal möge beschließen:

Für den Altlastenbeitrag der Müllverbrennungsanlage Pfaffenau wird im Voranschlag 2025 auf Ansatz 8520, Müllbeseitigung Gruppe 710, Öffentliche Abgaben, ohne Gebühren gemäß FAG, eine erste Überschreitung in Höhe von EUR 5.000.000,-- genehmigt, die in Minderauszahlungen auf Ansatz 8120, Bedürfnisanstalten Gruppe 728, Entgelte für sonstige Leistungen, mit EUR 300.000,-- und in Minderauszahlungen auf Ansatz 8520, Müllbeseitigung Gruppe 040, Fahrzeuge, mit EUR 3.800.000,-- und in Mehreinzahlungen auf Ansatz 8520, Müllbeseitigung Gruppe 852, Gebühren für die Benützung von Gemeindeeinrichtungen und -anlagen mit EUR 900.000,-- zu decken ist.

Abstimmungsergebnis: **mit Stimmenmehrheit angenommen, SPÖ/NEOS/GRÜNE/ÖVP gg. FPÖ**